



## Anfrage

TOP:  
Vorlagen-Nummer: **VI/2016/02681**  
Datum: 22.12.2016  
Bezug-Nummer.  
PSP-Element/ Sachkonto:  
Verfasser: Raue, Alexander  
Plandatum:

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	25.01.2017	öffentlich Kenntnisnahme

**Betreff: Anfrage des Stadtrates Alexander Raue zu Personen ohne festen Wohnsitz**

Ich bitte Sie höflich um die Beantwortung folgender Fragen:

- 1) Wie viele Menschen ohne festen Wohnsitz werden von der Stadt Halle versorgt?  
Wie viele sind davon Deutsche?
- 2) Welche Hilfen für Obdachlose stellt die Stadt Halle bereit?
- 3) Dürfen deutsche wohnungslose Bürger die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt Halle kostenlos oder ermäßigt benutzen?
- 4) Auf welche Sach-, Verpflegungs-, Vorsorge-, Gesundheits- und Finanzleistungen haben deutsche obdachlose Bürger Anspruch?  
(Bitte den Sachverhalt mit genauen Zahlen unterlegen.)
- 5) Wie viele Sozialarbeiter beschäftigt die Stadt in der Obdachlosenhilfe?

gez. Alexander Raue



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich  
Bildung und Soziales

09.02.2017

**Sitzung des Stadtrates 22.02.2017**

**Anfrage von Herrn Stadtrat Alexander Raue zu Personen ohne festen Wohnsitz**

**Vorlagen-Nr.: VI/2016/02681**

**TOP: 10.17**

**Frage 1: Wie viele Menschen ohne festen Wohnsitz werden von der Stadt Halle versorgt?  
Wie viele sind davon Deutsche?**

Aktuell leben im Wohnbereich des Hauses der Wohnhilfe 75 Personen. Ca. 10 Personen nutzen das Notquartier. Nach Nationalität wird nicht unterschieden.

**Frage 2: Welche Hilfen für Obdachlose stellt die Stadt Halle bereit?**

Das Haus der Wohnhilfe bietet

- 113 Plätze für Alleinstehende
- 36 Familienplätze
- 28 Plätze im Notquartier.

Im Haus der Wohnhilfe stehen sanitäre Einrichtungen und Küchen zur Verfügung. Die Unterbringung erfolgt in Zweibett- bzw. Familienzimmern.

Sozialpädagogen und Sicherheitsdienst sorgen für eine 24 h-Betreuung.

Im Notquartier gibt es Mehrbettzimmer und sanitäre Einrichtungen sowie einen Sicherheitsdienst.

Darüber hinaus gibt es Tagesangebote wie

- die Wärmestube
- den Elisabeth-Tisch
- die Bahnmissionsmission,

bei denen sich Personen ohne Unterkunft aufwärmen können oder z. B. eine warme Mahlzeit erhalten.

**Frage 3: Dürfen deutsche wohnungslose Bürger die öffentlichen Verkehrsmittel der Stadt Halle kostenlos oder ermäßigt benutzen?**

Für keinen Wohnungslosen ergibt sich aus der Wohnungslosigkeit die kostenfreie Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel.

**Frage 4: Auf welche Sach-, Verpflegungs-, Vorsorge-, Gesundheits- und Finanzleistungen haben deutsche obdachlose Bürger Anspruch?**

Von Wohnungslosigkeit oder Obdachlosigkeit betroffene Personen haben bei fehlendem oder zu niedrigem Einkommen Anspruch aus den sozialen Sicherungssystemen SGB II oder SGB XII. Die Regelbedarfsverordnung legt die jeweilige Höhe der zu gewährenden Leistungen fest.

**Frage 5: Wie viele Sozialarbeiter beschäftigt die Stadt in der Obdachlosenhilfe?**

Die Stadt Halle bietet die ambulante Wohnsozialisierungshilfe (3 Sozialarbeiter städtisch/ 2 Sozialarbeiter Freie Träger) und die Betreuung im Haus der Wohnhilfe (5 Sozialarbeiter) an.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete



Stadt Halle (Saale)  
Geschäftsbereich  
Bildung und Soziales

19.01.2017

**Sitzung des Stadtrates am 25.01.2017**  
**Anfrage von Herrn Stadtrat Alexander Raue zu Personen ohne festen Wohnsitz**  
**Vorlagen-Nr.: VI/2016/02681**  
**TOP: 10.18**

Antwort der Verwaltung:

Auf Grund der erforderlichen Recherchen kann eine Beantwortung erst in der Stadtratssitzung im Februar 2017 erfolgen.

Katharina Brederlow  
Beigeordnete